

Arbeitsbelastung

Beitrag von „Elternschreck“ vom 5. Februar 2012 16:13

Zum Thema Klassenfahrt : In NRW nicht vorgeschrieben ! Die Schüler und Eltern können uns daher gar nicht genug danken, wenn wir sie doch (noch!) durchführen und uns dafür zum Dank eine höhere Arbeitsbelastung einhandeln.

Es mehren sich bei uns immer mehr Stimmen, im Rahmen der eigenen Burnout-Prävention (Nach Jahren merkt man doch, wenn man zu viel gearbeitet hat), keine mehr durchzuführen, wenn für uns dabei in naher Zukunft keine Arbeitsentlastung herauspringen wird. -Und persönlich liegt mir meine eigene Gesundheit auch viel näher als das Gefühl, dass die Schüler evt. auf ihren Spaß gekommen sind, den sie auch in ihrer Freizeit durchleben können.

Vielleicht würden sich die Eltern beschweren wenn wir die Klassenfahrten ganz aussetzen, vielleicht aber auch, der Kostenersparnis wegen, nicht. Wenn sie sich bei höheren bildungspolitischen Instanzen beschweren und dabei im Gegenzug für uns eine Arbeitsentlastung herauspringen würde, wäre ich bei den Klassenfahrten (vielleicht) wieder dabei.

Aber ich denke, den Karrieristen auf der bildungspolitischen Ebene wird unser übermäßig hoher Arbeitseinsatz im Schuldienst überhaupt nicht interessieren. 😎